

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

89 (2.4.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Erstes Blatt.

Montag den 2. April

(Folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 4981. Die Wittve des Länders Jakob Herlan, Julie geb. Hauf dahier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes nachgesucht.

Diesem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb 4 Wochen Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 27. März 1894.

Groß. Amtsgericht IV.

Der Gerichtsschreiber
Hübmann.

3.3.

Höhere Mädchenschule.

Wiederanfang des Unterrichts am Dienstag den 3. April um 8 Uhr.

Anmeldung neuer Schülerinnen, welche Geburts- und Impfscheine sowie Schulzeugnisse vorzulegen haben, am Montag den 2. April von 9 Uhr an auf dem Amtszimmer Sostienstraße 14, eine Treppe hoch rechts.

Karlsruhe, den 27. März 1894.

Die Direktion:
Dr. Löblein.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Aufnahmen in die Volksschulen der Stadt Karlsruhe betreffend.

3.3. Das Schuljahr 1894/95 beginnt

Montag den 2. April 1894.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß ihre schulpflichtigen Kinder (geboren in der Zeit vom 1. Juli 1887 bis einschließlich 30. Juni 1888) zur Aufnahme in einer der hiesigen Volksschulen angemeldet werden.

Die Anmeldung geschieht am

Montag den 2. April, morgens von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, in den folgenden Schulhäusern:

- 1) für die einfache Knabenschule: Markgrafenstraße 28;
- 2) " " einfache Mädchenschule: Erbprinzenstraße 18;
- 3) " " einfache Schule des Stadttheils Mühlburg: Hardtstraße 3;
- 4) " " erweiterte Knabenschule des Bahnhofstadttheils: Bahnhofstraße 22;
- 5) " " erweiterte Knabenschule der Oststadt: Karl-Wilhelmstraße 2;
- 6) " " erweiterte Knabenschule der Weststadt: Leopoldstraße 9;
- 7) " " erweiterte Mädchenschule des Bahnhofstadttheils: Schützenstraße 35;
- 8) " " erweiterte Mädchenschule der Oststadt: Karl-Wilhelmstraße 2;
- 9) " " erweiterte Mädchenschule der Weststadt: Waldstraße 83;
- 10) " " Knabenvorschule: Gartenstraße 22;
- 11) " " Mädchenvorschule (Töchterchule): Kreuzstraße 15.

Für hier geborene Kinder ist nur der Impfschein, für auswärts geborene aber der Impfschein und Geburtschein bei der Anmeldung vorzulegen.

Eine Berechtigung für die Aufnahme in einem bestimmten Schulhause kann aus der Anmeldung in diesem Schulhause nicht abgeleitet werden, da die vorhandenen Raumverhältnisse in erster Linie maßgebend sind.

Solche Kinder, welche hier oder auswärts die Schule schon besuchten und also entweder aus einer hiesigen Schule in eine andere oder von auswärts in eine hiesige Schule übertreten, besonders aber diejenigen, welche in die Bürgerschule oder Töchterchule (Klasse IV) eintreten wollen, haben sich

Dienstag den 3. April, morgens von 8—12 Uhr,

in der betreffenden Schule, in welche sie einzutreten wünschen, mit dem Austrittszeugnis der zuletzt besuchten Schule, und wenn sie das 12. Jahr schon zurückgelegt haben, mit dem grünen Impfschein versehen, zur Aufnahme anzumelden.

Die Sprechstunden des Stadtschulrats bleiben, wie seither, auf die Zeit von 11—12 Uhr täglich festgelegt.

Karlsruhe, den 24. März 1894.

Der Stadtschulrat.
G. Specht.

Bekanntmachung.

Die Teilnahme am Fortbildungsunterricht betreffend.

Das Schuljahr 1894/95 nimmt für den Fortbildungsunterricht am

Montag den 2. April 1894

seinen Anfang.

Die fortbildungspflichtigen Knaben und Mädchen haben sich, sofern sie nicht vom Besuche der Fortbildungsschule gesehentlich befreit sind,

am Montag den 2. April, morgens 8 Uhr,

anzumelden, und zwar:

- 1) die Knaben (einschließlich jener im Stadtteil Mühlburg) im Schulhause Leopoldstraße 9;
- 2) die Mädchen (einschließlich jener im Stadtteil Mühlburg) im Schulhause Schützenstraße 35.

Die Eltern, deren Stellvertreter, die Arbeits- und Lehrherren haben die erstmals zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht überhaupt oder zum Eintritt in die Fortbildungsschule dahier verpflichteten, in ihrer Obhut, in ihrem Dienst oder Brot stehenden Knaben und Mädchen — sofern solche aus irgend einem Grunde nicht selbst erscheinen können — zur Aufnahme anzumelden und sind außerdem verpflichtet, den Schülern die zum Schulbesuch nötige Zeit zu gewähren.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mark bestraft.

Karlsruhe, den 24. März 1894.

Der Stadtschulrat.
G. Specht.

3.3.

Beierthelm.

Brunnenarbeiten-Vergebung.

2.2. Die Gemeinde Beierthelm vergibt die Arbeiten der Reparaturen an ihren Gemeindebrunnen sowie auch etwaige Erstellung von neuen Brunnen für's Jahr 1894 im Submissionswege.

Verzeichnisse über die Forderungspreise für jede einzeln vorkommenden Reparaturen, als auch für Erstellung von neuen Brunnen, wollen an den Gemeinderath dahier bis zum Mittwoch den 4. April, Nachmittags 2 Uhr, eingereicht werden.

Beierthelm, den 28. März 1894.

Gemeinderath.

Chr. Braun, Bürgermeister.

F. Weber.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Bei der heute in der Verlassenschaftsache des Bierbrauers Karl Mangold von hier vollzogenen Versteigerung ist auf das nachbeschriebene Anwesen ein Gebot nicht eingelegt worden, weshalb dasselbe am

Montag den 9. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr

in dem ehemaligen Rathhause des Stadttheils Mühlburg einer nochmaligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot, unter Genehmigungsvorbehalt erteilt wird, falls dasselbe den Schätungspreis nicht erreichen sollte.

R. G. B. XVIII. 3680.

Das dahier im Stadtteil Mühlburg an der Sebanstraße unter Nr. 14, einerseits neben Landwirth Johann Fischer, andererseits neben Schreiner Ferdinand Doldt gelegene einstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, Gesamtflächengehalt 17 Ar 91 Quadratmeter, Schätungspreis 18 000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, nach Verweisung des Notars. Karlsruhe-Mühlburg, am 19. März 1894.

Groß. Notar

Wathos.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Belfortstraße 6 ist das Hochparterre von 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr.

— Hebelstraße 13 ist der 4. Stock von fünf Zimmern, Badekabinett, Speisekammer nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

3.2. Kaiserstraße 229 ist der 2. Stock, bestehend aus 9 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 4—6 Uhr. Näheres parterre.

3.3. Kriegstraße 118, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern nebst Küche, 2 Kellern, Mansarde, Kammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher etc., per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 128 im Laden. Ebenfalls sind zwei große Büroraum, parterre, zu vermieten.

3.3. Kronenstraße 54 sind Wohnungen von 2 bis 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kurvenstraße 24 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Waschküche auf 23. April billig zu vermieten. Näheres bei A. Birkenmeier im zweiten Stock daselbst.

Bekanntmachung.

Sophienschule betreffend.

3.3. Das Sommersemester der Frauenarbeitschule im Luisenhaus und Harbstraße 3 in Mühlburg (Sophienschule) beginnt am

Montag den 2. April,

an welchem Tage sich sämtliche Angemeldete morgens 9 Uhr in dem Unterrichtslokal einzufinden haben. Weitere Anmeldungen können von heute an nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Schülerinnen des 2. Jahresurses (Abteilung für Kleidermachen) versammeln sich am Dienstag den 3. April, morgens 9 Uhr, im bisherigen Unterrichtslokal.

Karlsruhe, den 24. März 1894.

Der Stadtschulrat.

G. Specht.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 2. April, Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. S. Hildesheimer von Berlin:
„Die Juden im alten Rom“.

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Lehrlinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstraße 9, parterre (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 4. April d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

versteigere ich aus dem Nachlasse des † Hofkapellmeisters W. Kalliwoda, Waldstraße 1, eine Stiege hoch, gegen Baarzahlung:

1 Bett mit Rohbaummatratze, 1 Schiffsinnere, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 2 Ovale, 1 Lehnfauteuil, Notenständer, Zeitungständer, 1 Regulator, 1 Spiegel, Bilder, 1 Rauchfischchen, 1 Tisch, Klavierstuhl, 1 Zimmer-Doucheapparat, 2 Rabnen mit Stangen, 2 hohe Abasterovalen, 1 vollst. Angelapparat (engl. Stange), Photographierahmen, Pfeifen, Gläser, einigen Goldschmuck, Herrenkleider, Stiefel und Leibwäsche und dergl.

wozu einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Rebeniusstraße 30 (Ecke der Rüppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

*6.3. Rüppurrerstraße, Ecke der Winterstraße (Neubau), sind Wohnungen von 4 und 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 29 im 2. Stock.

*3.3. Schillerstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

5.3. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern (Bel-Etage) mit reichlichem Zugehör ist Rüppurrerstraße, neben dem Hauptpostamt, zu vermieten. Auf Wunsch könnten zwei Treppen hoch noch zwei Zimmer dazu gegeben werden. Näheres beim Eigentümer, Bahnhofstraße 10.

— Durlacher Allee 15 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör (Benützung von Vor- und Hintergarten) sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7.

Wohnung zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:

Schillerstraße 6:
im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde etc. zu 450 Mk.
Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im Comptoir im Hof.
Die Wohnungen wird bereitwilligst gezeigt durch Herrn Gross im Hinterhaus Schillerstraße 6.

Douglasstraße 15

ist die Bel-Etage von 8 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör Wegzugs halber auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Verlängerte Sossienstraße, in gesunder und freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind elegant ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Erker und Balkon sammt Zugehör, Vor- und Hintergarten auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sossienstraße 81 b, parterre.

Nowacks-Anlage 15.

6.3. Eine schöne Wohnung mit freier Aussicht in Gärten, Hochparterre von 6 oder 3. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Speicherkammer und Anteil an Waschküche und Trockenspeicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Eine Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör ist per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

6.3. Auf's April-Quartal sind im 2. Stock 4 Zimmer mit Zugehör und Balkon und im 3. Stock 3 Zimmer mit Zugehör und Balkon zu vermieten. Daselbst ist ein einzelnes Mansardenzimmer zu vermieten. Auskunft: Kurvenstraße 21 in der Wirtschaft.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Eine schöne Wohnung von 9 Zimmern sammt reichlichem Zugehör ist per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Klauprechtstraße 22

ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft daselbst im 3. Stock.

Laden-Lokal

mit anstößendem Zimmer für M. 400 im westlichen Stadtteil innerhalb des Mühlburger Thores zu vermieten. Offerten unter Nr. 1815 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

52. Laden zu vermieten

Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) nebst anstößendem Comptoir. Vorzügliche Geschäftslage. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden

mit Spezereihandlung auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32 im Bäderladen.

Werkstätte oder Comptoir

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine hübsche Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleinere oder größere Wohnung

mit Hof oder Garten, event. auch ein Haus, auf sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Drei möblierte Zimmer sind einzeln mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 19 im ersten Stock.

— Akademiestraße 42 ist eine Treppe hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein großes Zimmer, fein möbliert, ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 85, eine Treppe hoch.

*2.2. Säbringerstraße 60 b, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 33 ist im 1. Stock auf 1. oder 15. April ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn billig zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort, sowie ein unmöbliertes Zimmer per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 3. Stock des Vorderhauses.

— Veffingstraße 29 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*2.2. Veffingstraße 31 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr hell, freundlich und gut möbliert, mit freier Aussicht auf den kath. Kirchensplatz, 1 Treppe hoch, sind zu vermieten: Erbprinzenstraße 20, 1 Treppe hoch links.

2.2. Für ein großes, schönes Nebenzimmer mit bester Restauration wird eine Gesellschaft oder ein Gesangsverein gesucht. Daselbst liegt im schönsten Teile der Stadt und kann unter günstigen Bedingungen abgegeben werden. Offerten beliebe man unter Nr. 2233 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Ställe,

je für zwei Pferde mit Futterraum und einem gemeinschaftlichen Durchgangszimmer, sind auf den 1. April d. J., bezw. ein solcher sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Zimmer-Gesuch.

*3.2. Zwei unmöblierte Zimmer in guter Lage werden für einen ledigen Herrn per 23. April oder früher gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2234 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

— Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gelder auszuleihen:

Mk. 25 000 zu 4%, erste Hypothek, desgl.
 Mk. 30 000 desgl.
 Mk. 35 000 desgl.
 Mk. 10 000 zu 5%, zweite Hypothek, desgl.
 Mk. 12 000 desgl.
 Mk. 15 000 desgl.
 Mk. 30 000 desgl.

auf gute Objekte durch
 6.2. **W. Gutekunst.**

Hauptagentur

für eine erste deutsche Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft mit großem Incasso an einen tüchtigen Vertreter zu vergeben. Offerten unter W. 6846b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, erbeten. 3.3.

Tüchtiger Vertreter,

bei Baubehörden und Baumeistern gut eingeführt,
 gesucht für
Steinholz (Xylolith).
 Offerten unter D. 30117 an Haasenstein & Vogler, A.-G., München. 2.2.

Tapezieren

und zwei Streichjungen werden per sofort gesucht.
 2.2. Karlsruher Tapetenfabrik-Niederlage
 L. Grosbernd, Waldstraße 28.

Möbelschreiner.

2.2. Zwei geübte Arbeiter können eintreten:
 Amalienstraße 37.

Für Schneider!

*3.2. Ein feiner Großstückmacher gegen hohen Lohn und dauernden Platz sofort gesucht.

Christoph Baumann,
 Pforzheim.

Stellen-Anträge.

On demande dans une fabrique de voitures un bon menuisier en voiture „Kastenmacher“ et deux bons peintres en voitures „Wagenlackierer“. S'adresser à J. Haldenwang, Colmar. O. F. 365. 3.3.

Arbeiterinnen-Gesuch.

*2.2. Sortirerinnen für Lumpen werden sofort für dauernd gesucht: Schützenstraße 73.

Gesucht

nach auswärts bei höchstem Lohn auf 1. oder 15. April ein älteres, solides Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sowie reinlich und zuverlässig ist, als Kindermädchen. Näheres Feldherrnhalle, Kaiserstraße 219, Karlsruhe. 4.2.

3.3. **Kellnerinnen!**
 U. bessere und einfache, finden stets gute Stellen, sowie anderes Personal jeder Art durch L. Unglenk, Bertholdstr. 8, Freiburg (Baden).

Kellnerinnen!!!
 Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbüreau von K. Trübster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein Knabe aus guter Familie, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Näheres bei Josef Schlund, Markgrafenstraße 41, 2. Stock.

Einen Lehrling

sucht für sofort
H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Buchbinder-Lehrling

findet Aufnahme bei
 2.2. **B. Albert Tensi,** Markgrafenstraße 33.

Ein Lehrling

wird angenommen.
 Brod- und Feinbäckerei
Otto A. Kasper, Karlsruhe,
 3 Linkenheimerstraße 3.

Ein Junge von 13—15 Jahren wird für Nachmittage für leichte Maagynsarbeiten gegen Bezahlung gesucht: Kaiserstraße 106, eine Etage hoch. *3.2.

Massense

empfehlte sich zur Ausübung der Massage nach ärztlicher Anordnung: Leopoldstraße 37, parterre.

Schönes Privathaus,

in freier Lage, mit großem Hof und Garten, ist zu verkaufen oder gegen ein Geschäftshaus in guter Lage zu vertauschen. Offerten unter Nr. 2183 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gelegenheits-Offerte.

6.5. Ein vorzüglicher Salonflügel von Steinweg Nachf., mit brillantem Ton, steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant

Ludwig Schweisgut,
 Pianofortelager, Herrenstrasse 31.
 Preis früher Mark 1800.—,
 jetzt Mark 1100.—.

Moderner Flügel,

nur Fabrikat ersten Ranges, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Fabrikats und Preises unter Nr. 2175 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

- 1 Klavier zu M. 120.—,
- 1 Klavier zu M. 200.—,
- 1 Pianino zu M. 250.—,
- 1 Flügel zu M. 550.—,

alles gute Instrumente und in bestem Zustande, hat unter Garantie zu verkaufen:

L. Hack,
 im Café Grünwald,
 3.3. 2 Treppen hoch.

Ein sehr gutes, kreuzsaitiges Pianino

ist sehr billig unter Garantie abzugeben: Ruppurrerstraße 2, zwei Treppen hoch.

Wegen Todesfall

ist sofort eine 50 Jahre bestehende
Schlosserei,
 Specialität Herbfabrikation, mit großer Kundschaft zu verkaufen. Näheres bei Witwe Schmitt, 4 Alter Weinmarkt, Strassburg i. E. 3.2.

Zu verkaufen.

6.4. Wegen Todesfall verkaufe ich von heute ab in Flaschen: Bordeaux Saint-Julien, Vermouth di Torino, Gold-Sherry, prima Rock-madeira, feine Liqueure und verschiedene Gegenstände, besonders für Weingeschäfte passend, zu den billigsten Preisen.

Frau J. Schöppler Wwe.,
 Martenstraße 1, 2. Stock.

Wegen plötzlicher Abreise

sind
 1 Büffet (eichen),
 1 Ausziehtisch mit 3 Einlagen,
 6 Speisezimmerstühle,
 1 Divan mit Kameeltaschen
 im Auftrag sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 83 im Laden. 2.2.
 NB. Die Einrichtung wurde 2 Monate benutzt.

2.2. Schloßplatz 3 ist im 3. Stock eine schön gezeichnete, stahlblaue, bänische **Dogge** preiswerth zu verkaufen: Dieselbe (Rübe) ist ein sehr guter Wachthund.

*2.2. Mehrere Rentner gutes Kleehen sind zu verkaufen: Eisenbahnstraße 1, Stadttheil Mühlburg.

Zweirad,

gebraucht, mit Vollgummireifen, fehlerlos und sehr kräftig gebaut, ist zu verkaufen: Belfortstraße 10, parterre. *2.1.

Fahrrad,

ein neues, mit Kissenreifen, Rahmenbau und Kugelsteuerung, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26 im Hinterhaus, parterre. 3.3.

3.3. **Nähmaschine,**
 eine fast neue, ist Bezugs halber billiger zu verkaufen: Karlstraße 26 im Hinterhaus, parterre.

Wagner-Herd,

ein mittelgroßer, auch für eine Wirthschaft geeignet, ist Umzugs halber billig zu verkaufen: Birkel 8 im 2. Stock links. 3.3.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,
 Kaiserstrasse 163. dem Hotel Erbprinz gegenüber

Zu kaufen gesucht
 gegen baar ein gebrauchtes **Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse 31.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Betten, Schuhen, Uniformen, Möbeln etc. etc. und zahlt die allerbesten Preise.

J. Levy,

Pl. Spitalstraße 7, Ecke der Markgrafenstraße.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Markgrafenstraße 22.

Meine geehrten Herrschaften.

— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.

Frau M. Neutlinger Wwe.,
 Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

Garten zu verpachten.

3.3. Ein schön angelegter Garten ist sofort zu vergeben. Zu erfragen bei **Frau J. Schöppler,** Martenstraße 1, 2. Stock.

Pacht-Wirthschaften.

2.2. Von einer bayerischen Aktienbrauerei, welche sehr gutes Bier liefert und noch nicht hier vertreten ist, werden einige Wirthschaften per sofort oder später zu pachten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2217 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verjollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Pepsinwein

in bekannt vorzüglicher Qualität empfiehlt die Hofdrogerie

Carl Roth.

6.6.

Tischweine,

garantirt naturrein,

	per Flasche ohne Glas
Kaiserstübler	M. —45,
Tischwein II	M. —50,
Markgräfler II	M. —60,
" I	M. —80,
Burgunder II	M. —70,
" I	M. —90,
Affenthaler	M. 1.40,
Affenthaler Auslese	M. 1.70,
Markgräfler Schaum- wein	M. 1.75,
dto. 1/2 Flasche	M. 1.10,

Extra Stout u. Pale Ale von Bass & Co.

per Flasche mit Glas 40 Pf.
empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 6,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlage bei den Herren:

- G. V. Beer, Kronenstraße 46,
- Burg, Eitlingerstraße 43,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Damian Frank, Lachnerstraße 14,
- Ernst Freis, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Mich. Göggmann, Müppurerstraße 88 a,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- Frau Griffel, Waldstraße 89,
- J. Groos, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- Frau Hegel, Durlacher Allee 12,
- W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- Frau Hornberger, Marienstraße 2,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- K. Kraus, Waldbornstraße 28,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- G. Lang, Lützenstraße 59,
- Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
- Ph. Lawo, Kaiser-Allee 63,
- Leiser, Lessingstraße 21,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- N. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- H. A. Petersen, Lachnerstraße 5,
- Frau W. Raupmüller, Kaiser-Allee 65,
- G. Richter, Bähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
- Schever, Göthestraße 1,
- Weinrad Schlegel, Ostendstraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- W. Scholl, Grenzstraße 9,
- C. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Frau Luise Soot, Eitlingerstraße 43,
- Martin Syies, Degensfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- N. Stenzel, Soffenstraße 66,
- J. Vetter, Sirkel 15,
- Weber, Augartenstraße 47,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- G. Zschörnig, Gartenstraße 37,
- Gust. Zenner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und
Firma, worauf gefl. zu achten bitte.

1884

Dr. Wunderlich

ist zurückgekehrt. Sprechstunden von
10—12 und 4—5 Uhr im Bierordts-
bade. 8.3.

Zur Kindernahrung:

Nestle's, Kufeke's, Rade-
mann's und Kneipp's Kinder-
mehl, condensirte Milch, Dr. Mi-
chaeli's Cichel-Cacao, Weibe-
zahn's, Knorr's und Hohenlohe-
sches Hafermehl, Knorr's
Hafergrübe, Gerstenmehl, Reis-
mehl, Cichel-Kaffee, Arrow-
root, Milchzucker, Malzextract,
Medizinal-Weine etc. empfiehlt in
besten Qualitäten die Drogerie

Fritz Reis,

6.5. 27 Werderplatz 27.

Mineralwasser

empfehle in frischer Füllung.

Carl Roth, Hofdrogerie. 8.2.

Mondamin,
Maizena,
„Liebig's“ Puddingpulver,
„Roth's“ Backpulver
empfehlen die Hofdrogerie
8.6. **Carl Roth.**

Die H. H. Aerzte

empfehlen jetzt mehr nur noch die so allge-
mein beliebte Ruffler's

sterilisirte Kinder- nahrung

in Glasflaschen
D. R.-P. 66787.

Zum Entwidmen, überhaupt zum Auf-
ziehen kleiner Kinder ist diese Nahrung besser
als Kuhmilch allein oder andere Nährmittel.

In vielen
Apotheken und Kliniken auch für
Magenkrankheiten im Gebrauch. Flasche M. 1.25
in allen Apotheken oder durch Ruffler & Co.,
Freiburg i. B.

Hoggenstroh (Sanddrusch)

waggonweise, sowie Torfstreu (in einzelnen
Ballen) äußerst billigst. 8.2.

Theodor Ross, Steinstraße 4.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE



3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben
in anerkannt vorzüglichen
Qualitäten. 100.11.

Die beste 6 Pfg.-Cigarre,

was bis jetzt für diesen Preis verkauft werden kann, ist meine **Flor de Brazil**.
Dieselbe ist in Brand und Geschmack mit keiner 6 Pfg.-Cigarre zu vergleichen.
Es laufen jeden Tag neue Anerkennungsschreiben für diese Cigarre ein.

Original-Grösse:



100 Stück Mk. 5.25.

Ant. E. Platzer, Hebelstrasse 11.

Blousen für Knaben

in großer Auswahl vorrätig bei

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Zahn-
Nagel-
Bürsten

jeder Art

empfehlen
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,

F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrentstrasse.

2.1.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Institut Friedländer.

Alle Lehrbücher halten wir neu und zum Theil antiquarisch empfehlend auf Lager.

Müller & Gräff.
Bähringerstr. 94 u. Seminarstr. 6. 2.2.

Zämmliche

Schulartikel

wie:

Bücher, Tafeln, Schreibhefte in allen Dimensionen, sowie alle Zeichenmaterialien sind in guter Qualität billig zu haben bei

B. Albert Tensi,
Buchbinderei und Schreibwarenhandlung,
Markgrafenstrasse 33,
gegenüber der Mädchenschule. 3.2.

Zur Vermittlung

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix
empfehlte sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Rudwigsplatz Nr. 65.

Ludw. Ziegler,

Akademiestrasse 42,

empfehlte die

Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,

die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe.

die
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-
Gesellschaft in Mannheim und

die
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft
„**Neptun**“ gegen Wasserleitungsschäden.

Prospecte, Auskunft und Vermittlung kostenfrei.
Unteragenten und stille Vermittler gesucht.

Das

Neueste

sind

ganz leichte **Böpfe, Chignons** und **Haartheile** aus unzerstörbarem Kraushaar gefertigt. Gewicht ganz minimal. Anfertigung in einer Stunde bei

H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Großer Vorrath aller fertigen Haararbeiten.

Knaben-Anzüge

in Buckskin, blau Cheviot, Cricot,
gewebt und gestrickt,

Jünglings-Anzüge,

ein- und zweireihige Façons,
in blau Cheviot und vielerlei mittel- und hellfarbigen
Cheviot-Fantasiestoffen

empfehlte in großer Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten

Joh. Heinr. Felkel,

2.1. **161 Kaiserstrasse, gegenüber Hotel Erbprinz.**

!Radfahrersport!

Größte Auswahl von Fahrrädern, nur Fabrikate ersten Ranges:

Opel-Fahrräder

von Ad. Opel, Rüsselsheim a. M.,

Germania-Fahrräder

von Seidel & Naumann, Dresden,

Premier-Fahrräder

von Hillmann, Herbert & Cooper, Doss,

Victoria-Fahrräder

von Frankfurter & Ottenstein, Nürnberg,

Swift-Fahrräder

der Coventry Mashinist's Co. Ltd. in Coventry.

Spezialität: **Stella-Fahrräder.**

H. Voigt,

Adlerstrasse 9 — Karlsruhe — Adlerstrasse 9.

Sports-Artikel.

Reparaturen.

Reichhaltiges Lager aller praktischen Neuheiten in Laternen, Glocken, Peitschen und allem Zubehör.

In meiner anerkannt besten Reparaturwerkstätte bin ich in der Lage, jede Reparatur schnell und sachgemäß auszuführen.

Billigste Preise und streng reelle Bedienung.

Cataloge gratis und franco.

Solobente Vertreter an allen Plätzen gesucht!!

Esso nicht vertreten, sonde man sich direkt an meine Firma!!



Kaiserpassage.

— Nur noch kurze Zeit —

Fortsetzung des Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkaufs.

Empfehle noch alle Arten **Schuhwaaren** zu den denkbar billigsten

Achtungsvollst

Wilh. Wacker, Stuttgart und Heidelberg.

5.4. **Nur noch kurze Zeit in Karlsruhe, Kaiserpassage.**

Ausstellung

der Gewinne zur Hauptziehung der Karlsruher Silber-Lotterie

nahe der Waldstraße, **122 Kaiserstraße 122**, nahe der Waldstraße.

Hauptziehung 17. April.

Eintritt frei.

Hauptziehung 17. April.

Billiger als jede Konkurrenz!

!!! Für Familien!!!

G. Allmendinger, Grünberg, Hessen,
fertigt aus
alten Wollfachen
geschmackvolle Kleiderstoffe, Läufer u. Buckskin an.
Muster legt vor u. Aufträge vermittelt portofrei
M. Menger, Karlsruhe,
10.6. Schützenstraße 64 im 2. Stock.

1000 Briefmarken, ca. 160 Sorten 60 P.,
100 verschied. überseeische M. 2.50,
120 bessere europäische M. 2.50 bei
G. Zechmeyer, Nürnberg.
16.9. Ankauf. Tausch.

*2.2. **Kartoffeln.**
Magnum bonum und **Kaiserkartoffeln**,
woblschmeckend und mehlig, per Zentner 2 Mark
20 Pfennig frei in's Haus empfiehlt
Gutspächter Stähle, Grünwinkel.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom
30. März.

Beim Bürgerausschuß soll Antrag gestellt werden auf
Bewilligung der Mittel zur Erbauung eines weiteren
Stallgebäudes im Schlachthaus mit einem Aufwand von
55 300 M. zur Erbauung einer Schlachthalle für Groß-
und Kleinvieh daselbst mit einem Aufwand von 75 000 M.
und zur Erbauung eines Hundezwingers daselbst mit
einem Aufwand von 700 M. — Der von Großh.
Ministerium des Innern mitgeteilte Entwurf eines Ver-
trags über die käufliche Abtretung des vormals Ortes-
bach'schen Anwesens Hebelstraße 7 und Karl-Friedrich-
straße 15 an den Staat um die Summe von 308 294 M.
zur Erbauung eines Bezirksamtgebäudes wird vorbehal-
tlich der Zustimmung des Bürgerausschusses genehmigt. —
Die Generaldirektion der Großh. Eisenbahnen teilt
den Plan über die Lage des künftigen Mühlburger
Güterbahnhofes zur Aeußerung mit. Der Stadtrat er-
klärt sich mit dem Projekt einverstanden. — Das Bau-
geschäft Kirchenbauer & Daub beabsichtigt, auf
ihrem Anwesen Biedersteiner Allee 1a, an Stelle der
Volkereinrichtung, ein dreistöckiges Wohnhaus zu er-
richten. Gegen das Bauprojekt wird keine Einsprache
erhoben. — Gegen den von der Pfälzer Bahndirektion
aufgestellten Ausgabebetrag der Marauer Schiffbrücke für's
Jahr 1894, betragend 117 060 M. wird nichts einge-
wendet. — Die am ehemaligen Mühlburgerthor zu be-
sitzende Verbrauchssteuer-Erheberstelle wird dem Schlach-
thallemeister Schmidt übertragen. — Herr Dr. Eugen
Kilian hat das Referat des zu Gunsten der
hiesigen Armen gehaltenen Vortrages im Betrag von
190 M. 57 P. übergeben. Der Stadtrat spricht hierfür
seinen verbindlichsten Dank aus. — Die zur Herstellung
des „freien Wegs“ längs der strategischen Bahn erforder-
lichen Erdarbeiten werden dem Wilhelm Fuchs von
Eggenstein übertragen. — Es ist beabsichtigt, dem ver-
storbenen Direktor des germanischen Nationalmuseums
in Nürnberg, Geh. Rat Dr. A. von Essenwein,
welcher aus hiesiger Stadt gebürtig ist, in genanntem
Museum ein Denkmal zu errichten. Hierzu wird ein
Beitrag von 50 M. bewilligt. — Die Gesuche um Auf-
nahme in den badischen Staatsverband: des Metzger-
meisters Nikolaus Christ aus Achaffenburg in Bayern,
des Steuerrechnergehilfen Christof Koch aus
Mühlhausen in Thüringen und der Thekla und Olga
von Bulmering, z. St. in Nizza, werden dem Großh.
Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Von Herrn
Privatmann Moritz Neutlinger wurde für das
städt. Archiv eine Tabakspfeife geschenkt, welche die Namen
der bei der Beschlussfassung über den deutschen Zollverein
abstimmenden Landtagsabgeordneten aus dem Jahr 1835
enthält. Der Stadtrat spricht hierfür seinen Dank aus.

Kreuze, Brochen, Ringe, Halskettchen, Herren- u. Damenketten

in Gold, Silber und Double empfiehlt zu Pforzheimer Fabrikpreisen
Emil Bossert, Juwelier u. Goldschmied,
Herrenstraße 33. 3.3.

Konkurs-Plusverkauf.

Aus der Konkursmasse des Herrn Friedrich Koloff,
14 Kriegstraße 14,
gegenüber der Bahnpost,
werden heute und folgende Tage, von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, nachstehende Waaren
zu Tagespreisen verkauft:
Woll- und Weißwaaren, Knöpfe, Kragen, Manschetten, Hosenträger, Herren-
und Knaben-Filzhüte, Cravatten, Socken, Handschuhe, Schirme, Stöcke, Kurz-
waaren, Schneiderbesagartikel. 10.9.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen
Mottenschaden unter Feuerversicherung,
in Verwahrung genommen
bei **Aug. Sauerwein,**
vorm. Herm. Lanquillon,
Lammstraße 2, Ecke des Zirkels. 13.6.

Pelz- und Wollwaaren

werden zur Aufbewahrung gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung angenommen bei
Kaiserstraße 191. **A. Lindenlaub, Kürschner.**

Zur Errichtung einer Privatklinik werden in einem möglichst freistehen-
den Hause entsprechende Räumlichkeiten ev. das ganze Haus per 23. April
oder sofort zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert **Rudolf
Mosse in Karlsruhe** sub W. J. 5076. 3.3.

Gehres & Schmidt

Kaiserstr. 126. (Telephon 200.) Adlerstr. 1a.
Kriegstrasse 2 e.



Prämirt: Jubiläumsausstellung.



liefern in bekannt vorzüglicher Qualität alle Sorten
Kohlen, Brikets, Coaks,
Brennholz, Holzkohlen,
als **Spezialität! Bündelholz**
bei 1 Ctr. M. 1.50,
" 2-5 Ctr. M. 1.45,
" 6-15 Ctr. M. 1.40.
per Ctr. franco Aufbewahrungsort.

Prompte, streng reelle Bedienung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.